

„Auf die lange Bank schieben“



So viel hatte ich mir vorgenommen für dieses Jahr.

Immer das gleiche.

Doch diesmal war ich mir sicher:

Wenigstens das ein oder andere bekomme ich hin, ändere ich.

Endlich mal Zeit finde für das, was mir wirklich wichtig ist.

Aber bis jetzt ist nicht viel passiert.

Die alte Methode hat mich wieder im Griff:

„Alles auf die lange Bank schieben“

Wirklich eine originelle Bank – oder?

Und dazu noch so bequem ...

Bild: Schnappschuss - gesehen in der Fußgängerzone in Konstanz
Text: Diakon Alexander Reischl

>> zurück zu „Geistliche Impulse“